

2011 Achim Siegel, Linda Zimmermann, Ulrich Stößel - Dimensionen der Patientenorientierung in der Integrierten Versorgung am Beispiel Gesundes Kinzigtal

Bei der Ausgestaltung von Gesundheitsversorgungssystemen rückt eine Frage zunehmend in den Vordergrund: Wie können angesichts der Eigeninteressen und der Eigendynamik von Versorgungsinstitutionen die Anliegen und Interessen der Patienten gestärkt werden? So sah der Sachverständigenrat 2003 viele Organisationsformen im Gesundheitswesen zwar als leistungserbringer- oder versichererorientiert, aber als wenig patientenorientiert. Als Hoffnungsträger einer stärkeren Patientenorientierung wurde u.a. die Integrierte Versorgung gesehen. Dieser Beitrag erläutert am Beispiel der 2005 gegründeten Integrierten Versorgung Gesundes Kinzigtal die Entwicklung und das Potential einer populationsbezogenen Integrierten Versorgung in Sachen Patientenorientierung.

siehe:

<https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S094455871000106X>

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Ihre Geschäftsstelle der DGbv e.V.
Heerstr. 12-14
14052 Berlin

Tel.: 030- 45 475 430
Fax: 030- 45 475 821
E-Mail: geschaeftsstelle@dgbv-online.de
Internet: www.dgbv-online.de